

KONTAKT

Ulrike Markert

Kommunikation, Projektmanagement

+49 (0) 30 / 72 62 07 - 105

START INS JAHR 2014

Bericht zur Lage der deutschen Nichteisen-Metallindustrie

Die deutsche Nichteisen(NE)-Metallindustrie startet zuversichtlich ins Jahr 2014

17.01.2014

Im Zeitraum Januar bis September 2013 erwirtschaftete die Branche mit durchschnittlich 109.050 Beschäftigten in 661 Unternehmen eine Produktion von sechs Millionen Tonnen (plus ein Prozent gegenüber dem jeweiligen Vorjahreszeitraum) und einen Umsatz von 35 Milliarden Euro (börsenpreisbedingt minus zehn Prozent), davon 15 Milliarden Euro (minus elf Prozent) im Ausland. Die Ausführquote lag bei 43 Prozent. 63 Prozent der Exporte wurden in die Euroländer geliefert – das sind 5,5 Prozentpunkte weniger als im selben Zeitraum noch zwei Jahre zuvor. Konjunkturelle Impulse kommen derzeit eher aus dem Inland. Wichtige Absatzmärkte wie Italien und Spanien haben die Talsohle durchschritten. Im Zeitraum Januar bis September 2013 steigerten die Erzeuger von Rohaluminium und die Aluminiumhalbzeugindustrie (erste Bearbeitung zu Walz- und Strangpressprodukten, Drähten sowie Schmiedeteilen) ihre Produktion gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um vier bzw. zwei Prozent.

Die Aluminiumweiterverarbeitung (Folien, dünne Bänder, Tuben, Aerosol- und sonstige Dosen, Pulver) verzeichnete im selben Zeitraum einen Rückgang um zwei Prozent.

Die Buntmetallindustrie (Kupfer, Zink, Blei, Zinn und Nickel) geht für 2013 von einer Produktion auf Vorjahresniveau aus. Die Fertigung der Metallerzeuger blieb in den ersten neun Monaten 2013 gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum stabil. Die Hersteller von Halbzeug verbuchten im selben Zeitraum noch ein Minus in Höhe von einem Prozent. Die Produktion der NE-Metallgießereien ging in den ersten drei Quartalen 2013 um drei Prozent zurück. Im Jahr 2013 lag die Produktion über alle Bereiche hinweg vorläufig leicht über dem Vorjahr. Die aktuelle Geschäftslage wird von knapp 80 Prozent der befragten Unternehmer mit gut oder saisonüblich beurteilt.

Die Geschäftserwartungen auf Sicht von sechs Monaten bleiben optimistisch – über 85 Prozent der Unternehmen sehen bessere oder gleich gute Geschäfte.

Für 2014 schließt die NE-Metallindustrie ein leichtes Wachstum nicht aus.